

Information

Sommersemester 2025

Erlebnis Archiv 2025. Studierende vor Ort im Rheinland

Praktische Übung/Blockseminar im LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler zur Vor- und Nachbereitung eines vierwöchigen Praktikums in Archiven des Rheinlands

Eine Veranstaltung des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums in Kooperation mit den Universitäten Bonn, Duisburg-Essen, Düsseldorf, Köln und Wuppertal



Paläographie-Übung

Termine:

9. und 10. Juli 2025: Blockseminar im LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler;

4-wöchiges Praktikum in einem rheinischen Archiv in Präsenz (unter Berücksichtigung von Wünschen);

24. Oktober 2025: Evaluation und Auswertung als Präsenzveranstaltung in Köln-Deutz

Anmeldung:

Ab Ende des Wintersemesters an den Universitäten Bonn, Duisburg-Essen, Düsseldorf, Köln und Wuppertal (Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner siehe unten)

Inhalt:

Das LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum bietet im Rahmen seines Fortbildungsangebotes speziell für Studierende rheinischer Universitäten die Möglichkeit, Archive intensiv kennenzulernen, von Archivar*innen in die Geheimnisse des Archivwesens eingeführt zu werden und selber Hand an Dokumente und Akten zu legen.



*Podiumsdiskussion mit Praktiker*innen*



Praktische Anwendung in der Werkstatt für Papierrestaurierung

Einem Einführungstag mit einigen praxisorientierten Hinweisen zum "Archivgebrauch" und einer Podiumsdiskussion zum Berufsfeld Archivar*in folgt ein Seminartag mit Workshops zum Kennenlernen verschiedener archivischer Kernaufgaben. Ein dritter Seminartag zu Beginn des Wintersemesters ist den Erfahrungsberichten der Studierenden aus ihren Praktika in den Archiven gewidmet. Das Praktikum ist Teil des Blockseminars und zählt bei der Leistungsbewertung im Rahmen des BA/MA-Abschlusses. Es kann je nach Absprache mit dem ausgewählten Archiv im Laufe der Sommersemesterferien absolviert werden.

Wir bitten um eine frühzeitige Anmeldung, um die Chancen der Archivauswahl zu gewährleisten. Die Anmeldung läuft über die Heimatuniversitäten. Eine Liste der zu besuchenden Archive liegt bei der Anmeldung in den Universitäten aus. Teilnahmebedingung ist es, persönlich mit der Archivarin / dem Archivar Kontakt aufzunehmen und einen Zeitraum für das Praktikum zu vereinbaren.

Warum? Die Studierenden sollen den Blick für Archive "von innen" schärfen. Sie sollen vertraut werden mit dem Archiv aus der Sicht der Nutzerin und des Nutzers. Sie sollen den Beruf der Archivarin und des Archivars als mögliche berufliche Perspektive kennen lernen. In Theorie und Praxis sollen die Studierenden auf ihr Praktikum vorbereitet werden.

Für wen? Für Studierende an rheinischen Universitäten.

Wer macht's? Mitarbeitende des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums (Archiv, Archivberatung und Technisches Zentrum) in Brauweiler sowie Kolleg*innen aus den Archiven des Rheinlandes

Wie viele? Max. 35 Teilnehmende

Kosten? 20 € als Tagungspauschale für drei Seminartage



Einführung in die Fotoarchivierung an Originalquellen

Ansprechpartner*innen:

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Institut für Geschichtswissenschaft, Abt. für Historische Hilfswissenschaften und Archivkunde: Dr. Tobias Weller, tobias.weller@uni-bonn.de, Tel. 0228 735170

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Institut für Geschichtswissenschaften, Lehrstuhl für Neueste Geschichte: Prof. Dr. Christoph Nonn, nonn@phil-fak.uni-duesseldorf.de, Tel. 0211 8111525

Universität Duisburg-Essen, Campus Essen, Historisches Institut, Abteilung für Neuere und Neueste Geschichte: Dr. des. David Passig, david.passig@uni-due.de, Tel. 0201 183 2904

Universität zu Köln, Historisches Institut, Abteilung für Didaktik der Geschichte und Public History: Annika Häberlein M.A., annika.haerberlein@uni-koeln.de, Tel. 0221 470 5153

Bergische Universität Wuppertal, Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte: Laura Eckl M.A., eckl@uni-wuppertal.de, Tel. 0202-4393201

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum, Fortbildungszentrum: Monika Marner M. A., monika.marner@lvr.de, Tel. 02234 9854468

Fotos: LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum, Monika Marner & Florian Daubner